

**ADAC**

# Mosel

Reiseführer plus Maxi-Faltkarte



# 3-mal draußen

## 1 Rebkultur an der Mosel

An der Südlichen Weinmosel, im Ruwertal, der Mittelmosele und der Terrassenmosel werden interessante Exkursionen durch die Weinberge mit zertifizierten Kultur- und Weinbotschaftern angeboten. Je nach Thema der Wanderung kommen neben Wissenswertem über den Wein auch Architektur, Literatur und die gallo-römische Geschichte entlang der Mosel nicht zu kurz.

■ [www.kultur-und-weinbotschafter.de/mosel](http://www.kultur-und-weinbotschafter.de/mosel)



## 2 Kanutour auf der Mosel

Beim Kanufahren lernt man die Umgebung aus einer völlig neuen Perspektive kennen. Die vorbeiziehenden Weinberge und idyllischen Dörfer erscheinen vom Wasser aus noch mal so schön. Dank zahlreicher Anlegeplätze und Stege ist die Mosel als Wasserwanderroute hervorragend ausgestattet. Das macht es auch ungeübten Neulingen im Kanu leicht, den Fluss paddelnd zu erkunden.

■ [www.visitmosel.de/services/unterwegs-auf-dem-fluss/paddelerlebnis](http://www.visitmosel.de/services/unterwegs-auf-dem-fluss/paddelerlebnis)



## 3 Kulturweg Dorteibachtal

Im ältesten Naturschutzgebiet an der Mosel trifft man auf eine Flora und Fauna wie sonst nirgendwo in der Gegend: Apollofalter, Smaragdeidechse, weißer Diptam u.a. Ein Eidechsen-Logo weist den Weg. Der kleine Dorteibach führt durch ein mystisch anmutendes Waldgebiet zu einem Wasserfall, danach über Serpentinaen zum Bergplateau Klottener Neuwald und schließlich zum Aussichtspunkt »Kasteschkopp« mit grandiosem Panoramablick über das Moseltal

■ 6,7 km, Infos unter [www.visitmosel.de](http://www.visitmosel.de), bei der Suche »Dorteibachtal« eingeben.





Seite  
30

## ■ Intro

<b>3-mal draußen</b> .....	2
<b>Impressionen</b> .....	8
<i>Das grüne Juwel im Herzen Europas</i>	
<b>Auf einen Blick</b> .....	11

## ■ Magazin

<b>Panorama</b> .....	12
<i>Das sieht nach Urlaub aus!</i>	
<b>Beste Reisezeit</b> .....	18
Frühling, Sommer .....	18
Herbst, Winter .....	20
<b>So schmeckt's an der Mosel</b> .....	22
<i>Deftig, herzhaft und mit Riesling verfeinert</i>	
<b>In aller Munde</b> .....	25
<b>Einkaufsbummel</b> .....	26
<i>Nicht nur Riesling</i>	
<b>Das perfekte Souvenir</b> .....	27
<b>Weinlese am Abgrund</b> .....	28
<i>Traubenernte auf dem Bremmer Calmont</i>	

## Mit der Familie unterwegs .. 30

<i>Viel Natur, Wasser und Ritterburgen</i>	
<b>Urlaubskasse</b> .....	30
<b>Übernachten</b> .....	31
<b>Kultur für Kids</b> .....	32
<b>Ferienspaß drinnen und draußen</b> ..	33
<b>Leuchtende Augen</b> .....	33

## Kunstgenuss .....

<i>Die Moselliteraten</i>	
<b>Der Schatz der Razejungen</b> .....	37

## Der Philosoph

<b>von der Mosel</b> .....	38
<i>Karl Marx, Begründer des Marxismus</i>	

## So feiert die Region .....

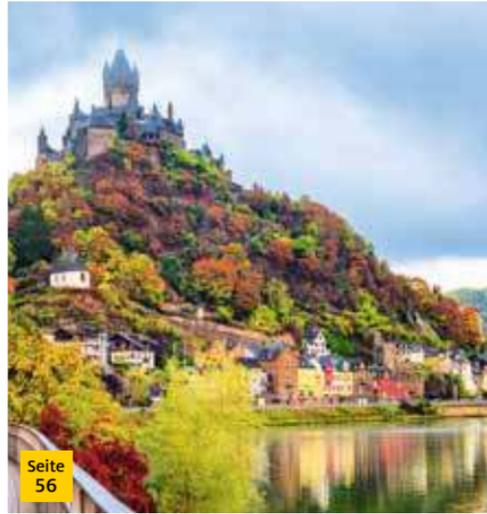
<i>Moselfest – Die Mutter aller Weinfeste</i>	
---	--

## Gestern und heute .....

<i>Fremde, die ihre Spuren hinterließen</i>	
<b>Am Puls der Zeit</b> .....	47

## Orte, die Geschichte

<b>schrieben</b> .....	48
<i>Bernkasteler Winzer wehren sich</i>	



**Das bewegt die Region** ..... 50

*Traktorabenteuer*

Traktor-Vermietungen ..... 51

**ADAC Traumstraße** ..... 52

*Weinberge, grün glitzerndes Wasser  
und idyllische Dörfer*

Von Perl nach Grevenmacher ..... 52

An der Mittelmosel entlang  
nach Piesport ..... 53

Von Piesport nach Traben-  
Trarbach ..... 55

Von Traben-Trarbach nach  
Cochem ..... 56

Von Cochem nach Koblenz ..... 56

**Im Blickpunkt**

Schengener Abkommen ..... 67

Rundwanderroute  
Grevenmacher ..... 72

Villeroy & Boch ..... 83

Helena, Mutter Konstantins  
des Großen ..... 96

Johannes Trithemius ..... 108

Pfarreienweg in Veldenz ..... 118

Nikolaus von Kues ..... 122

Jugendstil in Traben-Trarbach ..... 127

Spaziergang auf dem  
Weinbergslehrpfad ..... 143

Die Bunkeranlage der  
Deutschen Bundesbank ..... 149



## ■ Unterwegs

### ADAC Quickfinder

*Das will ich erleben* ..... 60

### Obermosel – Antike Römerbauten und alte Klöster ..... 64

<b>1</b>	Schengen	66
<b>2</b>	Perl	68
<b>3</b>	Remich	70
<b>4</b>	Grevenmacher	71
<b>5</b>	Igel	73
<b>6</b>	Konz	74
<b>7</b>	Saarburg	76
<b>8</b>	Kastel-Stadt	78
<b>9</b>	Mettlach 	80
<b>10</b>	Echternach	84
	Übernachten	86

### Mittelmosel – Steile Hänge, spektakuläre Flussschleifen 88

<b>11</b>	Trier 	90
<b>12</b>	Schweich	103

<b>13</b>	Klüsserath	105
<b>14</b>	Trittenheim	107
<b>15</b>	Neumagen-Dhron	109
<b>16</b>	Piesport	110
<b>17</b>	Kloster Klausen	113
<b>18</b>	Lieser	114
<b>19</b>	Wittlich	115
<b>20</b>	Veldenz	117
<b>21</b>	Bernkastel-Kues	119
<b>22</b>	Zeltingen-Rachtig	125
<b>23</b>	Traben-Trarbach	126
	Übernachten	132

### Untermosel – In Terrassen

	angelegte Weinberge	136
<b>24</b>	Pünderich	138
<b>25</b>	Zell	139
<b>26</b>	Bremm	141
<b>27</b>	Senheim	142
<b>28</b>	Beilstein	144





Seite  
139

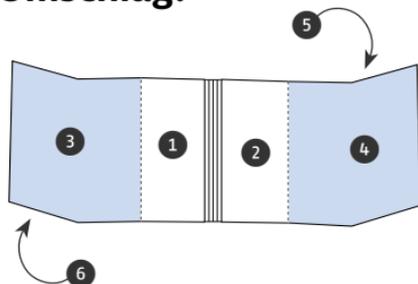
<b>29</b>	<b>Cochem</b> .....	146
<b>30</b>	<b>Pommern</b> .....	151
<b>31</b>	<b>Treis-Karden</b> .....	152
<b>32</b>	<b>Moselkern</b> .....	152
<b>33</b>	<b>Brodenbach</b> .....	155
<b>34</b>	<b>Alken</b> .....	155
<b>35</b>	<b>Kobern-Gondorf</b> .....	157
<b>36</b>	<b>Koblenz</b>  .....	158
	<b>Übernachten</b> .....	168

 Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.

## Service

<b>Mosel von A-Z</b> .....	174
<i>Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.</i>	
<b>Festivals und Events</b> .....	176
<b>Chronik</b> .....	184
<b>Register</b> .....	186
<b>Bildnachweis</b> .....	189
<b>Impressum</b> .....	190
<b>Mobil vor Ort</b> .....	192

## Umschlag:



**1** **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen **1**

**1** **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen **2**

### Übersichtskarte Mosel West:

Vordere Umschlagklappe, innen **3**

### Übersichtskarte Mosel Ost:

Hintere Umschlagklappe, innen **4**

### Stadtplan Trier:

Hintere Umschlagklappe, außen **5**

### Ein Tag in Trier:

Vordere Umschlagklappe, außen **6**

# Das grüne Juwel im Herzen Europas

*Rebgärten, so weit das Auge reicht, eine Flusslandschaft, die nördlich der Alpen ihresgleichen sucht, idyllische Dörfer – und überall Wein*



*Friedliche Herbststimmung im Tal der Untermosel, hier bei Zell*

**W**er einmal mit dem Schiff die kurvenreiche Mosel hinauf- oder hinabgefahren ist, den lässt die Schönheit der Landschaft nicht mehr los. Wie auf einem Gemälde zieht sich zu beiden Seiten des Ufers ein dicht bepflanzt Rebensee an den Steilhängen bis zum Horizont empor. Das Wasser leuchtet in sanftem Grün. Am Fuß der Weinberge liegen malerische Weindörfer mit romanti-

schon Fachwerkbauten und Städtchen in Jugendstilarchitektur. Ein Traumpanorama, das sich hinter jeder Fluss Schleife selbst übertrumpft. Die Mosel und ihr Wein faszinieren auch seit je Maler und Schriftsteller und fanden in den vergangenen Jahrhunderten immer wieder in der deutschen Literatur Erwähnung. Rudolf G. Binding etwa verewigte sie 1932 in seiner Novelle »Moselfahrt aus Liebeskummer«, Kurt

Tucholsky schrieb »Wir sofften uns langsam den Fluss hinab ...« und Goethe »... genoss des köstlichsten Moselweins ...« im Jahre 1792. Der zeitgenössische deutsche Schriftsteller Hanns-Josef Ortheil schrieb die autobiografische Reiseerzählung »Die Moselreise« nach einem Tagebuch, das er als Elfjähriger schrieb.



ken und der »Trierer Goldschatz«, der größte erhaltene römische Goldschatz der Welt. Weitere Attraktionen der Stadt sind das Geburtshaus von Karl Marx mit einer Dauerausstellung über sein Leben und Wirken, der Hauptmarkt in der Altstadt und der Dom. Die 20 000 Studenten von zwei Hochschulen geben der alten Römerstadt ein junges Gesicht, und die zahlreichen Besucher aus dem Ausland verleihen ihr eine internationale, weltoffene Atmosphäre. Mit ihrer Größe von knapp 115 000 Einwohnern ist die Stadt recht überschaubar, und man kann alle Sehenswürdigkeiten zu Fuß erreichen.

*Aushängeschild von Trier: die Porta Nigra (unten) – Kaffeetrinken an der Leuk in Saarburg (ganz unten)*



### Trier – die heimliche Hauptstadt der Mosel

Als Rom des Nordens wird Deutschlands älteste Stadt gerne betitelt. Das rührt von den zahlreichen antiken Schätzen aus der Zeit her, als die Römer hier noch das Sagen hatten: der Monumentalbau Porta Nigra, ein Amphitheater, die Reste römischer Badehäuser, eine Steinbrücke über die Mosel, die Konstantinbasilika, prachtvolle Mosai-



### Mittelmosel – steile Weinberge und römische Überbleibsel

Auf dem 120 Kilometer langen Abschnitt zwischen Trier und Reil werden die Hänge steiler, und die Mosel mäandert ganz schön. In Schweich, wenige Flusskilometer abwärts von Trier,

» *Bis Koblenz schwammen wir ruhig hinunter, und ich erinnere mich nur deutlich, dass ich am Ende der Fahrt das schönste Naturbild gesehen, was mir vielleicht zu Augen gekommen.* «

*Goethe*

beginnt die Römische Weinstraße, die sich bis Trittenheim hinzieht und 19 kleine Orte umfasst. Hier haben die Römer bereits im 1. Jh. n. Chr. Weinreben angebaut. Stumme Zeugen jener

Zeit sind die Villa Rustica in Mehring, die Villa Urbana in Longuich und die römische Wasserleitung in Pölich. Die Mittelmosel ist nicht nur für ihre abschüssigen Weinberge berühmt, sondern auch für das Jugendstilstädtchen Traben-Trarbach, einst der bedeutendste Weinhandelsplatz nach Bordeaux und heute Standort von Deutschlands größtem Buddha-Museum sowie Bernkastel-Kues mit seinen alten Fachwerkhäusern und einem mittelalterlichen Marktplatz, Geburtsort des Universalgenies Nikolaus von Kues, der als Cusanus in die Geschichte einging.

### Stadt an zwei Flüssen – Koblenz

Die Mosel und der Rhein treffen sich an der künstlich aufgeschütteten Landzunge Deutsches Eck. Markiert wird diese Stelle von einem monumentalen Reiterstandbild des Kaisers Wilhelm I. Die Stadt glänzt mit zahlreichen jahr-

*Bei Mettlach schlängelt sich die Saar in einer Schleife durch die schöne Landschaft*



hundertealten, aber auch ganz aktuellen Kulturdenkmälern. Das interaktive ROMANTICUM lädt zu einer virtuellen Flussfahrt auf dem Rhein ein. Eine traumhafte Sicht verspricht eine Fahrt mit der Seilbahn, bei der es recht spektakulär über den Rhein hoch hinauf geht bis zur Festung Ehrenbreitstein. Die Altstadt ist ein wahrer Besuchermagnet mit ihren verwinkelten Gassen, geschäftigen Fußgängerzonen, individuellen Läden, idyllischen Hinterhöfen und kleinen und großen Plätzen, die mit zahlreichen Straßencafés und gemütlichen Kneipen und Weinstuben gespickt sind. Da sich die meisten Sehenswürdigkeiten in- und außerhalb der Altstadt auf engstem Raum ballen, sind sie bequem zu Fuß erreichbar.

### **Untermosel– hier reifen die besten Rieslingtrauben der Welt**

Die Weinberge sind auf den letzten 100 Flusskilometern in extremen Steillagen terrassenförmig angelegt. Bei Bremm liegt der Calmont, Europas steilster Weinberg mit Hangneigungen bis über 65 Grad. Über den Weinbergen thronen romantische Burgen und verwunschene Schlösser. Touristisches Zentrum ist Cochem, Deutschlands kleinste Kreisstadt, die mit ihren verwinkelten Gassen, einer Seilbahn und der mächtigen Reichsburg über der historischen Altstadt zu den meistbesuchten Orten an der Mosel zählt. Während des Kalten Krieges entstand in dem Städtchen der Geheimbunker der Deutschen Bundesbank, in dem, für den Fall der Fälle, 15 Milliarden D-Mark als Notstandswährung lagerten. Heute lagert hier nichts mehr, der gigantische Bunker ist seit 2016 ein Museum und zieht die Besucher in Scharen an.



**Größte Stadt** Koblenz mit knapp 115 000 Einwohnern

**Flusslänge** 545 km,  
davon 232 km in Deutschland,  
wovon die meisten Flusskilometer  
in Rheinland-Pfalz liegen

**Tourismus** Über 2,5 Mio. Gäste/Jahr

**Rebflächen** 8770 ha mit  
ca. 60 Mio. Rebstöcken,  
98 % davon in Rheinland-Pfalz

**Rebsorten** 91% weiß, Riesling,  
Müller-Thurgau, Elbling, Blauer  
Spätburgunder, Weißer Burgunder,  
Dornfelder, Kerner, Grauer  
Burgunder

**Winzerbetriebe** Ca. 3200

**Steilster Weinberg**  
Bremmer Calmont

### **Darauf sind die Mosel-Bewohner besonders stolz**

Die 2000-jährige Kultur, die Steillagen-Winzer und die markanten Moselschleifen

**Wichtigstes Wort an der Mosel** Riesling

### **Größter Besuchermagnet**

Die Landschaft und die Weinkultur

**Das gibt es nur hier** Das Moselschleifen-Panorama, Steilhänge, den steilsten Weinberg Europas

**Darin sind die Bewohner Weltmeister** Lebensfreude genießen und gemeinsam feiern



*Tolle Aussichten  
bietet der hoch  
über dem Fluss  
verlaufende  
Moselsteig*

## **Viel Natur, Wasser und Ritterburgen**

**Freizeitparks, Erlebnisführungen, Schwimm- und Erlebnisbäder, Burgabenteuer und Dinos – die Liste der Freizeitaktivitäten für Familien mit Kindern an der Mosel ist so umfangreich, dass Langeweile garantiert nicht aufkommt!**

### **URLAUBSKASSE**

Die schönsten Aktivitäten entlang der Mosel gibt es zum Nulltarif: Radfahren, vorausgesetzt man hat die eigenen Fahrräder im Gepäck, und Wandern. Ein paar Etappen des Moselsteigs sind vom Schwierigkeitsgrad her leicht und für Familien geeignet, wie Etappe 08 Leiwen – Neumagen-Dhron, auf deren Weg ein Abenteuerspielplatz und eine Grillhütte liegen ([www.moselsteig.de](http://www.moselsteig.de)). Kinder wie Erwachsene lieben den märchenhaften Elfenpfad mit vielen fantasiereichen Gebilden aus krumm gewachsenen Bäumen und Wurzeln im Kautenbachtal. Der Eingang zum Tal bei Traben-Trarbach, das auch die Trarbacher Schweiz genannt wird, liegt an der Moseltherme ([www.mosel-inside.de](http://www.mosel-inside.de)). Wer ohne Auto mit der Familie an der Mosel unterwegs ist, kann mit dem Rheinland-Pfalz-Ticket der Bahn kräftig sparen. Für einen Tag und beliebig viele Fahrten im Nahverkehr durch Rheinland-Pfalz und das Saarland

zahlen zwei Erwachsene 30 Euro und können beliebig viele eigene Kinder oder Enkel unter 15 Jahren kostenfrei mitnehmen ([www.bahn.de](http://www.bahn.de)). Was während eines Moselurlaubs kräftig zu Buche schlägt, ist das Übernachten in Hotels, aber auch hier gibt es Angebote für Familien ([www.familien-hotel-angebote.de](http://www.familien-hotel-angebote.de)). Günstiger ist der Aufenthalt in einer Ferienwohnung, denn dank Küche ist man nicht von Restaurantbesuchen abhängig, was sich positiv auf die Urlaubskasse auswirkt. Viele Vermieter staffeln ihre Preise nicht nach Saison, sondern nach der Aufenthaltsdauer. Trotzdem gilt: frühzeitig buchen, um ein gutes Angebot zu ergattern!

### ÜBERNACHTEN – IM FASS ODER IM WINZIGEN MÜHLENHÄUSCHEN?

Camping hat für Kinder immer einen besonderen Reiz, vor allem wenn die Unterkünfte so ausgefallen sind wie auf dem Mosel-Campingplatz Rissbach in Traben-Trarbach. Dort kann man nämlich im Weinfass übernachten. Der hübsch eingerichtete Wohnraum in den großen Fässern bietet Platz für zwei Erwachsene und zwei Kinder, und im XL-Fass gibt es sogar Kühlschrank, Spüle, WC und Waschtisch ([www.mosel-camping-platz.de](http://www.mosel-camping-platz.de)). Ungewöhnlich ist auch das Übernachten in einem winzigen Mühlenhäuschen. Die Historische Mühle Vogelsang bietet mit ihren Tiny Mühlenhäuschen auf 15 qm ein Wohnerlebnis mitten in der Natur am Fuße der Ehrenburg ([www.muehle-vogelsang.de](http://www.muehle-vogelsang.de)). Kinder können hier fernab vom Straßenverkehr herumtollen. Für beide Unterkünfte empfohlen: frühzeitig buchen, denn die Fässer und Minihäuschen sind heiß begehrt!



*Die breiten Wege sind auch für Roller gut geeignet, so kommen die Kids schneller voran*

# Weinberge, grün glitzerndes Wasser und idyllische Dörfer

Perl im Dreiländereck Deutschland-Frankreich-Luxemburg eignet sich gut als Startpunkt für die Traumstraße entlang der Mosel, die mal ganz friedlich, mal durch spektakuläre Flussschleifen fließt. Ihre Ufer säumen zu beiden Seiten romantische Weinorte. Zweifelsfrei gehört die Landschaft zu den schönsten in Deutschland – und entlang des Flusses gibt es jede Menge kulinarische Genüsse zu entdecken!

## Die Tour auf einen Blick:

**Start:** Perl **Ziel:** Koblenz

**Gesamtlänge:** ca. 211 km

**Reine Fahrzeit:** 4–5 Std. (3-Tagestour)

**Orte entlang der Route:** Schengen – Remich – Grevenmacher – Schweich – Neumagen-Dhron – Piesport – Bernkastel-Kues – Zeltingen-Rachtig – Traben-Trarbach – Zell – Bremm – Beilstein – Cochem – Moselkern – Brodenbach – Kobern-Gondorf

### E1 VON PERL NACH GREVENMACHER

(31 km/30 Min.)

*An der luxemburgischen Weinstraße findet man die Wiege des freien Europas, Orte mit mediterranem Flair und eine der besten Weinkellereien des Landes*

*Die Moselschleife bei Piesport im Abendlicht*



Idealer Start für die Tour ist vormittags auf der Moselbrücke in Perl. Ein Schild inmitten der Brücke weist darauf hin, dass man sich nun in Luxemburg befindet. In Schengen, dem kleinen Weindorf hinter der Brücke, wurde 1985 auf einem Moselschiff das Schengener Abkommen unterzeichnet. Das Europäische Museum (S. 66) informiert über die Hintergründe. Es liegt direkt am Moselufer unweit der Brücke. Schengen ist nicht nur die »Wiege des freien Europas«, hier beginnt auch die 42 km lange luxemburgische Weinstraße. Auf der N10 geht es nun an



ADAC Traumstraße:  
 Etappe 1 bis 5  
 (Detailplan siehe  
 Rückseite Faltkarte)

der smaragdgrünen glitzernden Mosel entlang nach Remich. Was für ein Städtchen! Auf der endlos langen »Esplanade« kommt es einem so vor, als befände man sich in Italien, so südländisch wirkt die Promenade. Das mediterrane Flair lädt zum Verweilen ein. Kein Wunder, dass der Ort den Beinamen »luxemburgische Perle der Mosel« trägt. Nach einem Spaziergang durch die engen Gassen der Altstadt am Fuß der Weinberge kann man sich auf der Terrasse eines Cafés zu einem leichten Mittagessen mit Moselblick niederlassen. Danach flanieren herrlich auf der Esplanade entlang und begutachten die im Hafen liegenden Jachten. Wie herrlich wäre jetzt eine Spritztour auf der Mosel! Weiter geht es auf der N10 nach Grevenmacher, wo in der Kellerei Caves Bernard-Massard (S. 72) eine Weinprobe lockt. Nach der Weinverkostung ist man nicht mehr unbedingt fahrtauglich, daher ist es ratsam, in Grevenmacher eine Übernachtung einzuplanen.

## **E2 AN DER MITTELMOSEL ENTLANG NACH PIESPORT** (50 km/ca. 1 Std.)

*Die römische Weinstraße glänzt mit steilen Weinbergen, kurvigen Moselschleifen und einer Fahrt auf dem römischen Weinschiff*

Gut ausgeruht geht's am Morgen über die N10 ins 5 km entfernte Wasserbillig zur Moselfähre »Sankta Maria II«. Der Einfachheit halber hätte man auf der linken Mo-

# Das will ich erleben

**D**ie idyllische Natur, die interessante Kultur und Geschichte in der Region, und last but not least natürlich der Wein – all das macht die Mosel zu einem faszinierenden Reiseziel. Hinter jeder Flussschleife bietet die Landschaft immer wieder neue Blickwinkel. Die steilen, nicht enden wollenden Weinberge, die Ufer, die sich in dem grün leuchtenden Wasser spiegeln, die malerischen kleinen Winzerorte am Fuß der Rebgrärten mit alten Fachwerk- und Jugendstilbauten und die majestätischen Burgen und Schlösser auf schroffen Felsköpfen sind ein wahrer Augenschmaus. Wer die Mosel einmal bereist hat, kommt garantiert ein zweites Mal.



16

## Lebendige Weinszene

In den Winzerorten finden von Mai bis Oktober zahlreiche Weinfeste statt, die zu den Höhepunkten einer Moselreise gehören: auf luxemburgischer Seite an jedem Pfingst- wochenende das »Wine Taste Enjoy«-Festival, in Veldenz das Wein- und Heimatfest mit der Oldtimer-Sternfahrt und in Piesport im Oktober das Römische Kelterfest.

- 3 Weinwochenende »Wine Taste Enjoy«** ..... 70  
*Luxemburgische Moselweine vom Feinsten*
- 16 Kellerfest in Piesport** ..... 112  
*Drei Tage lang Führungen, Wein und Leckereien*
- 20 Wein- und Heimatfest Veldenz** ..... 118  
*Wein, Oldtimer und Gesang*



36

## Glanzlichter der Architektur

Die Orte an der Mosel bieten einzigartige Bauwerke wie die Porta Nigra in Trier, die hübschen Jugendstilhäuser des Berliner Architekten Bruno Möhring in Traben-Trarbach und das 2013 eröffnete Kulturgebäude Forum Confluentes in Koblenz, das mit seinem dreieckigen Grundriss Blickfang des Zentralplatzes ist.

- 11 Porta Nigra** ..... 91  
*Trier zu Zeiten der Römer*
- 23 Jugendstilbauten, Traben-Trarbach** ..... 127  
*Architektonisches Juwel an der Mosel*
- 36 Forum Confluentes, Koblenz** ..... 158  
*Bildung, Kultur und Kunst unter einem Dach*

## Fantastische Ausblicke

Kaum zu toppen ist der Blick von der Reichsburg Cochem, einmalig der Panoramablick von der Seilbahn in Koblenz über den Zusammenfluss von Mosel und Rhein, und eine spektakuläre Sicht bietet sich vom Gipfel des Calmont.

- |           |  |     |
|-----------|--|-----|
| <b>29</b> | <b>Reichsburg Cochem</b> .....                             | 148 |
|           | <i>Tolle Sicht auf Altstadt, Mosel und Weinberge</i>       |     |
| <b>36</b> | <b>Seilbahn Koblenz</b> .....                              | 158 |
|           | <i>Blick auf den Zusammenfluss von Mosel und Rhein</i>     |     |
| <b>26</b> | <b>Calmont</b> .....                                       | 142 |
|           | <i>Grandioser Tiefblick vom steilsten Weinberg Europas</i> |     |



## Die schönsten Wanderungen auf dem Moselsteig

Die 24 Etappen des 365 km langen Moselsteigs bieten leichte bis anspruchsvolle Strecken vom Dreiländereck bis Koblenz. Ob Ganz- oder Halbtagestour, erfahrene Wanderer oder Familien mit Kindern – auf dem Fernwanderweg ist sicher für jeden die passende Strecke dabei.

- |           |   |     |
|-----------|---|-----|
| <b>12</b> | <b>Leiwen - Neumagen-Dhron</b> .....                        | 105 |
|           | <i>Durch Weinberge und vorbei an Felsklippen</i>            |     |
| <b>16</b> | <b>Kesten/Osann-Monzel – Bernkastel-Kues</b> .....          | 113 |
|           | <i>Beeindruckende Felskliffs und weltberühmte Weinlagen</i> |     |
| <b>26</b> | <b>Neef - Ediger-Eller</b> .....                            | 142 |
|           | <i>Hinauf zum Calmont-Klettersteig</i>                      |     |



## Die schönsten Burgen und Schlösser

Die prächtigste Burganlage ist ohne Zweifel Burg Eltz auf einem 70 m hohen Felskopf in einem Nebental der Mosel. Schloss Liebieg in Gondorf mit Türmchen, Erkern, Brunnen und Balustraden liegt direkt am Fluss und hat eine interessante Geschichte aufzuweisen, und Schloss Veldenz war einst die größte aller Burgen an der Mittelmosel.

- |           |  |     |
|-----------|--|-----|
| <b>32</b> | <b>Burg Eltz</b> .....                               | 153 |
|           | <i>Die Burg der Burgen</i>                           |     |
| <b>35</b> | <b>Schloss Liebieg</b> .....                         | 157 |
|           | <i>Geschütztes Kulturdenkmal von Rheinland-Pfalz</i> |     |
| <b>20</b> | <b>Schloss Veldenz</b> .....                         | 118 |
|           | <i>Burg in luftiger Höhe</i>                         |     |



# Obermosel – Antike Römerbauten und alte Klöster

Die Mosel fungiert auf rund 35 Kilometern als Grenzfluss und wird deshalb auch deutsch-luxemburgische Mosel genannt



Das Tal der Obermosel ist landschaftlich etwas anders geprägt als das von Mittel- und Untermosel, vor allem sind die Weinberge noch nicht so steil. Römische Funde finden sich hier aber fast ebenso zahlreich wie an den anderen beiden Moselabschnitten.

Im kleinen luxemburgischen Winzerort Schengen wurde im Juni 1985 auf einem Moselschiff Geschichte geschrieben. Ein Abstecher auf die andere Seite der Mosel lohnt sich auf jeden Fall, denn hier gibt es einiges zu entdecken. In Konz treffen sich Mosel und Saar, und einen Blick auf das Naturwunder der Saarschleife sollte man sich keinesfalls entgehen lassen. Ein weiteres Highlight jenseits der Grenze ist Echternach, die älteste Stadt Luxemburgs – sie liegt nicht an der Mosel, sondern an der Sauer, einem Nebenfluss, und nur 34 Autominuten von Konz entfernt.

## In diesem Kapitel:

<b>1 Schengen</b> .....	66
<b>2 Perl</b> .....	68
<b>3 Remich</b> .....	70
<b>4 Grevenmacher</b> .....	71
<b>5 Igel</b> .....	73
<b>6 Konz</b> .....	74
<b>7 Saarburg</b> .....	76
<b>8 Kastel-Stadt</b> .....	78
<b>9 Mettlach</b>  .....	80
<b>10 Echternach</b> .....	84
<b>Übernachten</b> .....	86

## ADAC Top Tipps:

### **1 Musée Européen Schengen** | Museum |

Die kleine Dauerausstellung im Europäischen Museum Schengen informiert über die große Geschichte, die im Ort geschrieben wurde: die Hintergründe des Schengener Abkommens und die Entwicklung der europäischen Einigung. .... 66

### **2 Archäologiepark Römische Villa Borg, Perl** | Freilichtmuseum |

Wie die gut betuchten Römer aus der Oberschicht an der Mosel einst lebten? Der originalgetreue Nachbau einer luxuriösen Villa mitsamt Nebengebäuden, Badeanlagen und Gärten verrät es! .... 68



## ADAC Empfehlungen:

### 1 **Domaine Claude Bentz, Remich**

| Kellerei |

Der luxemburgische Hoflieferant in Remich punktet nicht nur mit edlen Weinen, sondern auch mit einem außergewöhnlichen Skulpturengarten auf dem Weingut. .... 70

### 2 **Schmetterlinggarten Grevenmacher**

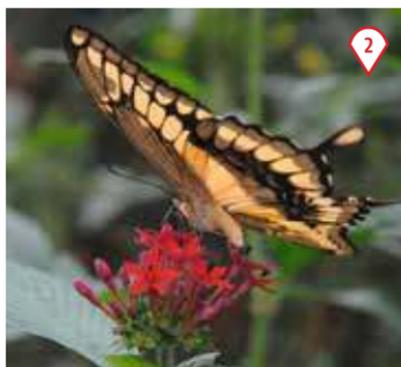
| Garten |

In dem tropischen Garten in einem über 600 m<sup>2</sup> großen Gewächshaus flattern Hunderte exotische Schmetterlinge umher – die Temperatur liegt bei angenehmen 28 °C! ..... 73

### 3 **Erlebniszentrum Villeroy & Boch, Mettlach**

| Museum |

In der ehemaligen Benediktinerabtei auf Zeitreise gehen und dabei keramischen Schätzen aus verschiedenen Epochen begegnen. .... 81



### 4 **Baumwipfelpfad Saarschleife, Mettlach**

| Aussichtsturm |

Spektakulärer Blick aus 23 m Höhe auf das Naturwunder Saarschleife und bei klarem Wetter bis zu den Vogesen. .... 82

### 5 **Echternacher Springprozession**

| Prozession |

Die einzigartige Prozession am Pfingstdienstag wurde 2010 von der UNESCO als »Immaterielles Kulturerbe der Menschheit« ausgezeichnet. .... 85



Besonders eindrucksvoll wirkt die Saarschleife, wenn Nebel über den Fluss zieht



### Information

- Touristeninformation, Freiherr-vom-Stein-Str. 22, 66693 Mettlach, Tel. 068 65/91150, [www.touristinfo-mettlach.de](http://www.touristinfo-mettlach.de), Mo–Fr 9–12 und 13–17, Sa 10–14, So 14–17 Uhr, Plan S. 82 b3
- Parken siehe S. 83

Mettlach wartet gleich mit zwei großen Glanzpunkten auf: der Saarschleife und dem Weltunternehmen Villeroy & Boch. Wahrzeichen der Stadt ist die Alte Abtei. Der imposante Barockbau aus Buntsandstein liegt direkt am Saarufer und ist mit seiner Länge von 112 m nicht zu übersehen. Das monu-

mentale Gebäude wurde zwischen 1728 und 1780 für die seit Ende des 7. Jh. in Mettlach ansässigen Benediktiner errichtet. Viel hatten die Mönche nicht von ihrer neuen Abtei, denn der Erste Koalitionskrieg gegen das revolutionäre Frankreich ab 1792 bedeutete das Ende für das Kloster Mettlach, die Benediktinermönche flüchteten. Das klösterliche Anwesen wurde im Zuge der Säkularisation 1802 zu französischem Nationaleigentum erklärt und sieben Jahre später an den Industriellen Jean-François Boch verkauft, der es zu einer Fabrik umbauen ließ. Bis heute ist die Alte Abtei der Hauptsitz der Firma Villeroy & Boch.

Plan  
S. 82



Planet Square mit dem Erdgeist von André Heller und der Weltkarte des Lebens neben dem Alten Turm. Das vom Künstler Stefan Szczesny geschaffene und von Villeroy & Boch produzierte keramische Puzzle ist das größte seiner Art weltweit.

■ Der Park, der an die Abtei grenzt, ist öffentlich zugänglich.

## ADAC Wussten Sie schon?

Eugène Boch (1855–1941) aus der 5. Generation der Industriellenfamilie, hatte mit Keramik nichts am Hut und widmete sich lieber der Dichterei und Malerei. Er war eng mit Vincent van Gogh befreundet, der ihn 1888 im »Porträt eines Dichters« auf Leinwand verewigte. Das Gemälde hängt heute im Musée d'Orsay in Paris.



### Sehenswert

#### 1 Abteipark

| Kulturpark |

Im Park der Alten Abtei steht der Alte Turm. Er wurde im Jahr 989 als Grabkapelle für den hl. Lutwinus, den Klostergründer von Mettlach, errichtet und gilt heute als das älteste sakrale Bauwerk des Saarlandes. Nicht weit davon befindet sich der gusseiserne Schinkel-Brunnen, den Kronprinz Friedrich Wilhelm 1833 Jean-François Boch schenkte. Wohl zum Dank für die Gebeine von König Johann dem Blinden, dessen Skulptur den Brunnen krönt. Ein wahrer Hingucker ist der Living

#### 2 Erlebniszentrum Villeroy & Boch

| Museum |



*Historisch wertvoll: ein Unternehmen von Weltrang*

In der ehemaligen Benediktinerabtei begeben sich die Besucher auf eine Zeitreise und erleben einen Querschnitt durch die Entwicklung der Keramik im Lauf der Jahrhunderte. Sie begegnen dabei wahrhaften keramischen Kleinoden aus verschiedenen Epochen wie königlichen Nachttöpfen, Jugendstilwaschbecken, dem Nachbau eines Milchladens aus dem 19. Jh. und prunkvollem historischen Tafelgeschirr bis hin zum modernen Colani-Design. Die



# Der ADAC Reiseführer plus: alles drin für den **perfekten Urlaub**

## Mit Maxi-Faltkarte

Reiseplanung im Großformat

## Umfangreicher Magazinteil

Spannende Themenseiten zu Land und Leuten

## ADAC Top Tipps und Empfehlungen

Für ungetrübtes Reisevergnügen



9 783986 450946

ISBN 978-3-98645-094-6

[adac.de/reisefuehrer](http://adac.de/reisefuehrer)